

Typenbezeichnung

Fahrgestell 118 K
Motor 115 C. 005

Motor

Zylinderzahl	4
Bohrung	77 mm
Hub	79,5 mm
Gesamthubraum	1481 cm ³
Verdichtungsverh.	9,0
Höchstleist. DIN	75 PS
Höchstleist.-Drehzahl	5400 U/min
Drehmoment max. DIN	11,6 mkg
Entsprech. Drehzahl	2600 U/min
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Baujahr ab	1965

Hauptlagerzapfen

normal	62,962 - 62,982
1. Maß	62,688 - 62,708
2. Maß	62,434 - 62,454
3. Maß	62,180 - 62,200
4. Maß	61,926 - 61,946

Hauptlagerschalen

normal	1,818 - 1,824
1. Maß	1,955 - 1,961
2. Maß	2,082 - 2,088
3. Maß	2,209 - 2,215
4. Maß	2,336 - 2,342

Pleuellagerzapfen

normal	52,992 - 53,013
1. Maß	52,718 - 52,739
2. Maß	52,464 - 52,485
3. Maß	52,210 - 52,231
4. Maß	51,956 - 51,977

Pleuellagerschalen

normal	1,831 - 1,837
1. Maß	1,968 - 1,974
2. Maß	2,095 - 2,101
3. Maß	2,222 - 2,228
4. Maß	2,349 - 2,355

Hauptlagergrundbohrung

66,675 - 66,687

Pleuellagergrundbohrung

56,718 - 56,730

Kurbelwellenradien

Hauptlager	r =	2,7 - 2,9
Pleuellager	r =	1,8 - 2,2

Einbauspiele

Kolben	0,030 - 0,050
Hauptlager	0,045 - 0,089
Pleuellager	0,031 - 0,076

Steuerzeiten

Einl. ö. v. o. T.	25°
Einl. s. n. u. T.	51°
Ausl. ö. v. u. T.	64°
Ausl. s. n. o. T.	12°

Betriebsspiel bei kaltem Motor

E	0,20
A	0,25

Ventilspiel z. Prüfen der Steuerzeiten

E	0,45
A	0,45

Nockenwellenhub

E	6,0
A	6,0

Theoret. Ventilhub (ohne Spiel)

E	8,65
A	8,60

Zylinderkopfhöhe

85,00

Zul. Schleifmaß bei normaler Kopfdicht.	85,0
starker Kopfdicht.	84,5

Ventilfedernhöhen äußere Feder

Länge unbelastet	50	mm
Länge belastet	32,7	mm
entspr. Belastung	30,7	kg
Länge belastet	23,5	mm
entspr. Belastung	47	kg

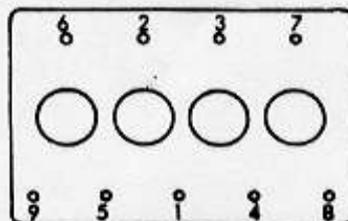
innere Feder

Länge unbelastet	39,2	mm
Länge belastet	28,7	mm
entspr. Belastung	15,4	kg
Länge belastet	19,5	mm
entspr. Belastung	28,9	kg

Anzugsmomente in mkg *)

Zylinderkopfschr.	9,0
Mutter f. Ölrohr	-
Pleuellagerschr.	7,0
Hauptlagerschr.	10,5
M. f. Kipphebelbr.	1,9
Schwungsch. schr.	8,0
Schr. f. N ¹ wellenrad	5,0

Steuerkastenseite


Vergaser
Vergaser Weber

Typ 34 DCHD 4

	1. Stufe	2. Stufe
Lufttrichter	25	25
Zerstüberrohr	4,50	4,50
Hauptdüse	1,30	1,40
Leerlaufdüse	0,50	0,70
Leerl.-Luftd.	1,90	1,90
Mischrohr	F 30	F 30
Luftkorrekturd.	2,25	2,30
Startdüse	1,50 / F 1	
Startluftdüse	5	
Pumpendüse	0,70	
Ablaßbohr.	-	
Schw. nad. Vent.	1,75	
Schwimmerst.	5 - 5,5 mm o. D.	
Schwimmerhub	8,5 mm	
Schw. Gewicht	18 gr.	

Vergaser Solex

Typ

Lufttrichter	
Hauptdüse	
Leerlaufdüse	
Leerl.-Luftd.	
Mischrohr	
Luftkorrekturd.	
Startdüse	
Startluftdüse	
Pumpendüse	
Ablaßbohr.	
Schw. nad. Vent.	
Schw. Gewicht	

Benzinpumpendruck

 0,20 - 0,25 kg/cm²
Öldruck

 4,0 - 4,5 kg/cm²

*) Das Anziehen der Muttern bzw. Schrauben muß stufenweise erfolgen. Die Muttern und Schrauben müssen in trockenem und kaltem Zustand sein; es dürfen also weder die Gewinde noch die Auflageflächen geölt werden. Gleichzeitig ist darauf zu achten, daß die betreffenden Oberflächen (Basis des Schraubenkopfes, Halteplättchen usw.) vollkommen sauber sind.

Kraftübertragung

Kupplung

Pedalleerweg	18 - 22	mm
Federlänge unbel.	58,0	mm
Länge belastet	37,9	mm
entspr. Belast.	77	kg
Drahtdurchm.	4,6	mm

Getriebe

Übersetzungen	
1. Gang	3,242
2. Gang	1,989
3. Gang	1,410
4. Gang	1
5. Gang	0,864
R. Gang	3,340

Differential

Untersetzung	10 / 41
Zahnflankenspiel	0,08 - 0,12 mm
Rollmoment des Kegelrades	0,15 - 0,16 mkg
Gehäusevorspannung	0,13 mm
Rollmoment der Achswelle 1)	3 - 5 mkg

Anzugsmomente in mkg

Mutter a. Kegelrad	8 - 16
Tellerradschr.	9 - 11
Schraub. z. Bef. d. Lagerdeckels	5 - 6,5

Bremsen

vorne Scheibenbremsen	
hinten Trommelbremsen	
Innendurchm. der Trommel	250,0 mm
Höchstzulässiges Ausdrehmaß	1,2 mm
Größter zulässiger Innendurchmesser	251,2 mm
Belagstärke <u>min</u>	1,5 mm
Scheibenstärke	
vorn	9,6 mm
hinten	-
Mindeststärke n. d. Abschleifen	
vorn	8,0 mm
hinten	-
Höchstzul. Seitenschlag	
	0,08 mm
Belagstärke <u>min</u>	3 mm

Fahrgestell

Achsmäße

Vorspur	3 - 5 mm
Sturz	0°30' ± 30'
Nachlauf	2°10' ± 30'
Radstand	2340 mm
Vorsp. d. Hinterr.	0
Belastung	unbelastet
Einschl. \swarrow innen	
Einschl. \searrow außen	

Reifen

Reifendruck normal	145 - 14
vorn	1,6
hinten	1,7
Reifendruck b. voller Belastung	
vorn	
hinten	
Felgengröße	3,5 J - 14
Wendekreis	10,5 m
Anzugsm. Radbolzen	5,5 - 7,5 mkg

Betriebsmittelversorgung

Motorenöl

im Sommer	VS 30 (SAE 30)	20 W - 40
im Winter	VS 20W (SAE 20W)	10 W - 30
Gesamtinh. bei Neufüllung		
	4,3	ltr.
Period. Öl w. mit Filter 2)		
	3,5	ltr.

Getriebeöl W 90 M (M2C - 28 B)

Füllmenge	1,6 ltr.
-----------	----------

Differentialöl W90 M (M2C - 28 B)

Füllmenge	0,9 ltr.
-----------	----------

Kühlsystem

Gefrierschutz	6,0 ltr.
Wasser	
Gefriersch. b. -25°	3,6
Parafllu 11 b. -35°	2,4
Parafllu	
	3,0

Kraftstoffbehälter

	38 ltr.
--	---------

Elektrische Anlage

Zündzeiten vor o.T.

Anfangs-Vorzünd.	10° ± 1°
Vorz. Fliehk.+Unterdr. ³⁾ bei Drehzahl	47° ± 3°
	4500 U/min
Vorz. Fliehk.+Unterdr. ³⁾ bei Drehzahl	-
	-
Vorzünd. Fliehk.	23° ± 2°
bei Drehzahl	1500 U/min
Vorzünd. Fliehk.	31° ± 2°
bei Drehzahl	4000 U/min

Anf.-Vorzünd. in mm a. d. Riemensch.	13 mm
--------------------------------------	-------

Zündverteiler

Typenbezeichnung	5 91 B
Unterbrecherabst. Schließwinkel in °	
	0,42 - 0,48
in %	
	60° ± 3°
	66% ± 3%

Zündkerzen

Marelli	CW 240 LP
Champion	N 9 Y
Delco	44 XL
Bosch	W 200 T 30
Beru	

Elektrodenabstand in mm

Marelli	0,5 - 0,6
Champion	0,5 - 0,6
Delco	0,5 - 0,6
Bosch	0,5 - 0,6
Beru	

Anlasser

Typ	E 100 - 1,5 / 12 Var. 1
Durchm. d. neuen Kollektors 4)	38,9 mm
Abdrehmaß	1,9 mm
Minstdurchm.	37,0 mm

Lichtmaschine

Typ	D 115 / 12 / 28 / 4
Durchm. d. neuen Kollektors 4)	40,8 mm
Abdrehmaß	3,0 mm
Minstdurchm.	37,8 mm

Regler

	GN 2 / 12 / 28
--	----------------

- 1) Bei der Messung des Rollmoments muß beachtet werden, daß eine Achswelle frei ist, wogegen die andere blockiert werden muß.
- 2) Bei diesen Angaben handelt es sich um ungefähre Werte, da verschiedene Faktoren, wie Kurbelwellenstellung, die einzufüllende Ölmenge verändern. Deshalb ist es notwendig, die eingefüllte Ölmenge nach kurzem Probelauf mit dem Ölmeßstab nachzuprüfen und gegebenenfalls Öl bis Maximalstand nachzufüllen.
- 3) Diese Werte können etwas schwanken; gemessen werden sie im Stand ohne Belastung des Motors.
- 4) Dieses Maß kann bei neuen Kollektoren schwanken, da die hier angegebenen Maße Mittelwerte darstellen. Weist der Kollektor eine größere Exzentrizität wie 0,01 mm auf, muß er abgedreht werden. Keine Schmirgelleinwand oder -papier verwenden.